



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

24. Februar 2022

Planen Bauen Wohnen, Homepage, Kultur

Baubeginn für das Kunstprojekt „Dem Wasser gewidmet“ in Kastel

Am Montag, 28. Februar, beginnen die Bauarbeiten für das Kunstprojekt „Dem Wasser gewidmet“ des Künstlerteams Winter/Hoerbelt in Mainz-Kastel östlich der Reduit. Die Einweihung dieses neuen Regionalpark Erlebnispunktes ist für das späte Frühjahr vorgesehen.

Bei einem Wettbewerb im Jahr 2020 überzeugten die Frankfurter Künstler mit einer begehbaren Skulptur aus gefaltetem Edelstahl, die nicht nur direkt am Ufer liegt, sondern darüber hinaus auf den Rhein ragt. Die verspiegelte Oberfläche der röhrenförmigen Arbeit reflektiert auf sinnliche Weise die Landschaft und das Wasser. Durch den Wandel von Tages- und Jahreszeiten und der Wettersituation präsentiert sich die Skulptur ständig neu. Die Arbeit ist nicht nur begehbar, sie bietet auch Sitzmöglichkeiten und bietet damit einen besonderen Ort der Kontemplation. Zugleich besitzt die Skulptur in ihrer reduzierten Form und mit ihrer metallischen Oberfläche eine eindrucksvolle Präsenz, die es erlaubt, sie als Landmarke zu betrachten.

„Mit der Skulptur von Winter/Hoerbelt wird das Ufer in Mainz-Kastel noch attraktiver. Damit wird ein weiterer Erlebnispunkt an der Regionalparkroute Leinpfad geschaffen und es gelingt ein erster Schritt bei der Umsetzung des Rhein.Main.Ufer-Konzepts“, freut sich Camillo Huber-Braun, Amtsleiter des Stadtplanungsamtes, über den Baubeginn.

Das Projekt wird durch den Regionalpark RheinMain gefördert, unterstützt durch Mittel der

Fraport AG. Die Landeshauptstadt Wiesbaden ist seit 2007 Teil des Regionalparks RheinMain.

Kjell Schmidt, Geschäftsführer der Regionalpark Gesellschaft freut sich, dass es mit dem Bau des Kunstprojekts jetzt los geht. „Für mich ist es immer wieder spannend, hier am Ufer des Rheins zu stehen und den Blick in die Ferne schweifen zu lassen. Durch diesen neu gestalteten Ort entsteht ein attraktiver Treffpunkt entlang der Regionalparkroute Leinpfad, der zum Verweilen einlädt.“

Der Regionalpark RheinMain leistet einen wesentlichen Beitrag zur Naherholung und Erlebbarkeit der Landschaft in der Region. Sein ausgeschildertes Routennetz verbindet zwischen Lorch im Rheingau und Gelnhausen im Kinzigtal sowie zwischen Bad Homburg am Taunus und Groß-Gerau im Ried bereits heute über 350 Erlebnispunkte. Diese eröffnen immer wieder neue Perspektiven auf eine Landschaft voller spannender Kontraste. Mit diesem Projekt wird ein weiterer von bereits vier umgesetzten Regionalpark Erlebnispunkten in Wiesbaden entstehen. Die Skulptur liegt an der Regionalparkroute Leinpfad.

+++